



Perspektive Reinhardtsbrunn
Presseinformation/Kurzexpose

Reinhardtsbrunn

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

Reinhardtsbrunn gilt als Wiege des mittelalterlichen Thüringens. Dieses für Thüringen so identitätsstiftende Kulturdenkmal hat eine bewegte Vergangenheit, eine wechselvolle Geschichte.

Nun ist es an der Zeit, über seine Zukunft zu sprechen, ihm einen zukunftssicheren Weg zu ebnen. Die Fachtagung zur passenden Entwicklungsstrategie für Schloss Reinhardtsbrunn ist ein wichtiger Schritt auf diesem Weg. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit den Experten und Vertretern aus verschiedenen Bereichen unserer Gesellschaft eine nachhaltige und wirtschaftlich tragfähige Nutzung für dieses bedeutende Bau- und Kulturdenkmal finden werden.

Es ist uns als Landesregierung ein großes Anliegen, dass die Geschichte dieses kulturhistorisch einzigartigen Ortes nun endlich neu und zukunftssicher geschrieben wird, damit er auch für kommende Generationen erhalten bleibt.

Tina Beer

Thüringer Staatssekretärin für Kultur

Reinhardtsbrunn

Ausgangssituation

Das Thüringer Schloss Reinhardtsbrunn mit seinen angrenzenden Parkanlagen ist ein bedeutendes Bau- und Kulturdenkmal von überregionaler Strahlkraft. Das Schloss wurde 1827 auf der Ruine des Hausklosters der Landgrafen von Thüringen errichtet, das aus dem 11. Jahrhundert stammt – es handelt sich also um einen für die Thüringer Landesgeschichte zentralen Ort.

Der Freistaat hat das Schloss in einem bundesweit einmaligen Prozess 2021 erfolgreich enteignet, mit staatlichen Mitteln nutzungsneutral gesichert und bereits umfassende Sanierungsarbeiten durchgeführt. Die Suche nach einer nachhaltigen und wirtschaftlich tragfähigen Entwicklungsstrategie für diese historisch bedeutende Liegenschaft ist der konsequente nächste Schritt und zentrale Aufgabe für das Jahr 2023.

Um eine passende Entwicklungsstrategie für das Schloss zu erarbeiten, findet am 9. Juni 2023 im Ahorn Berghotel in Friedrichroda eine ganztägige Expertentagung statt. Ziel der Tagung ist es, einen öffentlichen Konsens für das weitere Vorgehen im Sinne einer zukünftigen Nutzung von Schloss Reinhardtsbrunn zu finden und zu vereinbaren. Teilnehmende sind die Thüringer Kulturstaatssekretärin Tina Beer, Fachleute verschiedenster Aufgabenfelder sowie Vertreter und Vertreterinnen aus Politik und Wirtschaft, von Vereinen, Verbänden und Behörden sowie der Bürgerschaft.

Mit der Durchführung des Gesamtprozesses und des Managements der Tagung hat der Freistaat Thüringen seine Landesentwicklungsgesellschaft, die LEG Thüringen beauftragt.

Reinhardtsbrunn

Aufgabenstellung

Die Entwicklung und Definition eines nachhaltigen, integrierten, denkmalgerechten Nutzungskonzeptes für Schloss und Park Reinhardtsbrunn ist die zentrale Aufgabenstellung für das Jahr 2023. Dabei soll das Nutzungskonzept und der dafür erforderliche breite, integrierte Planungsprozess:

- der historischen Bedeutung von Reinhardtsbrunn für die Geschichte des Freistaates Thüringen gerecht werden,
- der Einzigartigkeit des Gesamtensembles in seiner Vielschichtigkeit entsprechen,
- historische und räumliche Bezüge berücksichtigen und weiter entwickeln,
- nachhaltige und wirtschaftlich tragfähige Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen und
- in einem offenen und transparenten Prozess mit den verschiedensten Akteuren in allen gesellschaftlichen Bereichen diskutiert und konzipiert werden.

Ziel ist es, diesen Prozess mit einem ersten Entwurf eines integrierten Nutzungskonzeptes Anfang 2024 zu finalisieren. Das gemeinsam entworfene Nutzungskonzept wird Grundlage für alle folgenden Entwicklungsschritte für Schloss Reinhardtsbrunn.

Den Auftakt für den Gesamtprozess stellt die Fachtagung am 9. Juni 2023 in Friedrichroda dar.

Die Standortdokumentation ist Grundlage für die Fachtagung und beinhaltet alle wesentlichen Informationen zum Standort und zum Gesamtprojekt. Im weiteren Prozess erfolgt eine kontinuierliche Fortschreibung.

Reinhardtsbrunn

Rahmenbedingungen Stadt

Übersichtsplan Stadt Friedrichroda

- Hotels, Klinik, Jugendgästehaus
- Rathaus, Touristinformation
- Bahnhaltelpunkte

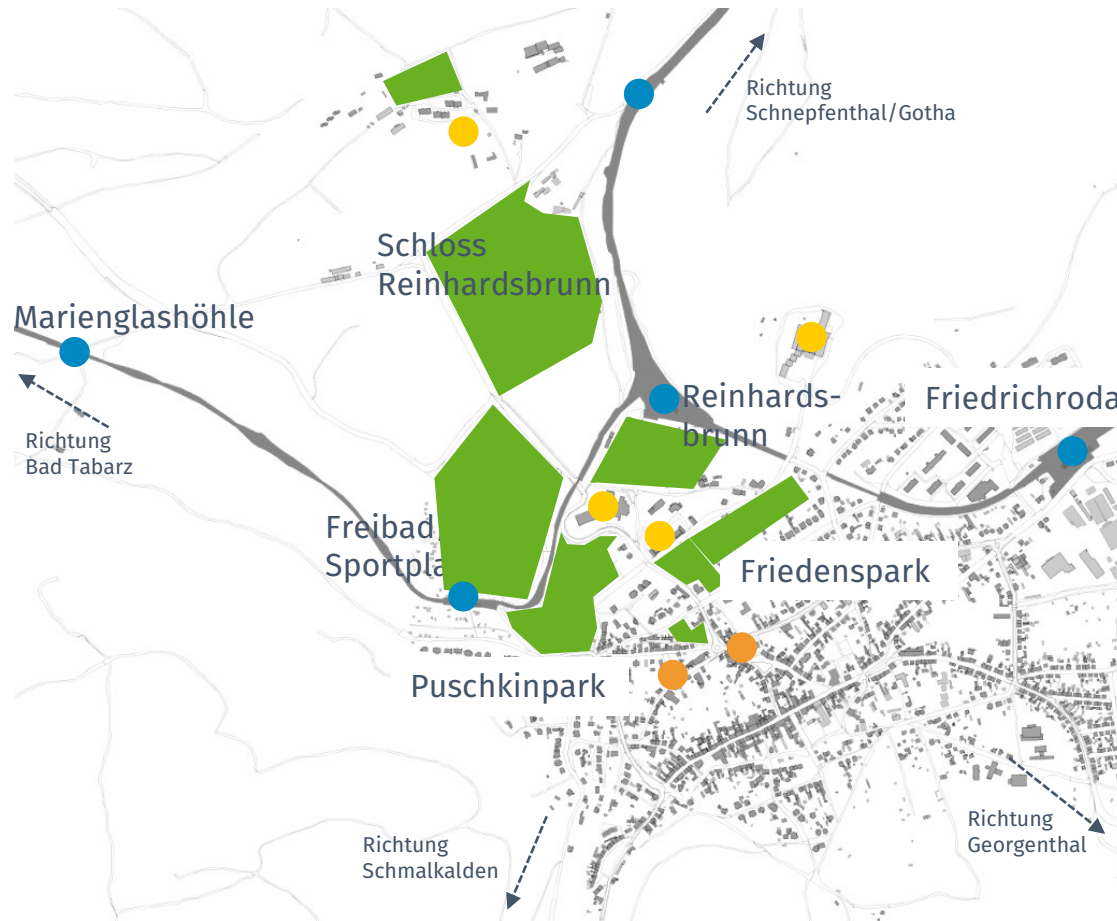


Abbildung 05: Übersichtsplan Stadt Friedrichroda

Reinhardtsbrunn

Rahmenbedingungen Schloss und Park

Übersichtsplan Schloss und innerer Park

Schlossbereich

- 1 Hohes Haus
- 2 Verbindungsbau
- 3 Hirschgalerie
- 4 Kirchgalerie
- 5 ehemalige Kapelle

Wirtschaftsbereich

- 6 Marstall
- 7 Kavaliershaus
- 8 Stallgebäude
- 9 Pförtnerhaus
- 10 Einfriedung, Natursteinmauer
- 11 Blumengarten
- 12 Japanischer Garten



Abbildung 22: Übersichtsplan Schloss und innerer Park (Quelle: TLBV, Büro Dane, Weimar)

Impressum

Auftraggeber:

Freistaat Thüringen –
Thüringer Staatskanzlei
Regierungsstraße 73
99084 Erfurt

Auftragnehmer:

LEG Thüringen mbH
Abt. Stadt- und Regionalentwicklung
Mainzerhofstr. 12
99084 Erfurt

Redaktion, Layout:

LEG Thüringen mbH
Abt. Stadt- und Regionalentwicklung
Mainzerhofstr. 12
99084 Erfurt